

Das digitale Leitbild der Schule

Wir, das Gymnasium Leoninum Handrup in Trägerschaft der Herz-Jesu-Priester, sind eine freie, staatlich anerkannte, katholische Schule mit ökumenischem Geist.

Handrup ist mehr als Schule. Wir sind eine Gemeinschaft – offline und online.

1. Wir sind Christen – mit gutem Grund!

„Menschen bildet man heran, nicht, indem man sie zwingt, sondern indem man sie anregt.“ Geprägt sind wir als freie Schule von unserem christlichen Menschenbild. Wir leben den Glauben gemeinsam, lassen uns vom Geist Gottes leiten. Die Ideen unseres Ordensgründers Pater Leo Dehon sind für uns maßgebend.

2. Komm mit!

Schule heißt für uns, auf der Grundlage von gegenseitigem Respekt einen Lebensabschnitt gemeinsam zu gehen - auch in der digitalen Welt. Mein digitales Gerät ist sauber: Fotos, Filme, Musik, Apps und andere Medieninhalte mit ehrverletzenden, nicht altersgemäßen, rassistischen, pornographischen, gewaltverherrlichenden oder verfassungsfeindlichen Inhalten werden von mir nicht aufgenommen, heruntergeladen, gespeichert oder verbreitet. Ich achte und respektiere die Persönlichkeitsrechte meiner Mitschülerinnen und Mitschüler und der Lehrerinnen und Lehrer und werde ungefragt keine Fotos, Videos oder Tonaufnahmen anfertigen.

3. Du bist uns wichtig!

Die Erlaubnis zur Nutzung persönlicher digitaler Geräte an unserer Schule ist ein Zeichen von Vertrauen. Wir trauen Dir einen verantwortungsvollen Umgang mit Deinen digitalen Geräten zu. Unsere Schule achtet auf Datenschutz und Datensicherheit.

4. Misch Dich ein!

Soziale Verantwortung ist auch im digitalen Raum wichtig und stärkt das Gemeinwesen: Ich übernehme diese Verantwortung, indem ich unrechtmäßige, unfaire, beleidigende oder diskriminierende Inhalte nicht weiterleite, sondern sie unterbinde, anspreche und damit beende, um mich und andere zu schützen.

5. Wir nehmen Dich an!

Der digitale Raum ist für mich ein Ort der Toleranz, nicht der Beliebigkeit: Deshalb akzeptiere ich jeden so, wie er ist. Inhalte, z. B. Fotos von anderen, bearbeite, manipulierte oder verunglimpfe ich deshalb nicht, sondern begegne jedem mit dem Respekt, den ich auch mir selbst gegenüber erwarte.

Wir mögen Dich und nicht Dein Endgerät. Fokussiere Dich auf das, was in Dir steckt, verstecke Dich nicht hinter Filtern und verliere Dich nicht in Apps.

6. Friede sei mit Dir!

Gewalt kann auch im digitalen Raum - bewusst oder unbewusst - ausgeübt und erfahren werden. Leben aus dem Glauben bedeutet für uns die Ablehnung von Gewalt, zu der neben körperlicher auch die psychische Gewalt, wie etwa durch Mobbing, gehört. Gemeinsam wollen wir darauf achten, dass Gewalt keinen Platz im digitalen Raum einnimmt.

7. Zeig, was in Dir steckt!

Schule heißt für uns, die eigenen Talente zu entdecken und zu entfalten. Nutze Dein digitales Gerät aktiv und zielgerichtet. Du musst nicht jede freie Minute mit der Nutzung eines digitalen Geräts füllen. Lebe vor allem in der realen Welt.

Wir geben den Kindern und Jugendlichen Geborgenheit und digitale Sicherheit bei klaren Regeln.